

Wohnen in WG immer beliebter

Berlin. Ein Viertel aller Studierenden lebt in einer Wohngemeinschaft (WG) – Tendenz steigend. Wie das Deutsche Studentenwerk am Donnerstag in Berlin mitteilte, wohnten 2006 25 Prozent aller Studierenden in einer WG – gegenüber 2003 ist das eine Steigerung um fast drei Prozentpunkte. 22,8 Prozent der Studierenden wohnen demnach noch bei den Eltern, elf Prozent sind in Wohnheimen untergebracht. Etwa 40 Prozent aller Studierenden haben eine eigene Wohnung oder teilen sie mit einer Partnerin oder einem Partner. Zwei Prozent leben zur Untermiete. Zum Vergleich: in den 50er Jahren hatte noch die Hälfte aller Studierenden ein Zimmer in einer fremden Wohnung gemietet.

(as/jW)

info: sozialerhebung.de

<https://www.jungewelt.de/artikel/89638.wohnen-in-wg-immer-beliebter.html>